



Beat Föllmi – Klangkünstler

Klang am Alpskilift

Beat Föllmi ist ein Schlaginstrument-Virtuose und liebt Besonderheiten. So hat er das bekannte «Vogellisi» mit ganz besonderen Instrumenten neu komponiert. Nicht etwa für einen Tonträger, sondern mit extra dafür hergestellten Trychlen, welche auch diesen Sommer wieder am Skilift Leiterli am Betelberg an der Lenk aufgehängt sind und dabei zwei bis drei Mal täglich die erste Strophe des weltbekannten Liedes spielen.

Es ist die Sensation schlechthin am Betelberg im Rahmen des Sommererlebnisberges: Der AlpKlang-Skilift. Statt Skibügel und Skifahrer gleiten am Skilift Leiterli 22 Trychle bergauf- und bergabwärts, während das berühmte Volkslied «Vogellisi» gespielt wird. Die Idee, so etwas zu realisieren kam ursprünglich von den Lenk Bergbahnen. Denn es galt, den Betelberg auch im Sommer attraktiver und besonders spürbar, klangbar und erlebbar für die Gäste zu gestalten. Unterstützt wurden die Bahnverantwortlichen dabei vom Verein Erlebniswelten. Und die kannten den Beat Föllmi bestens: Denn Klänge mit Schlaginstrumenten sind für den 55jährigen eine Passion. «Ich bin in Schlaginstrumente vernarrt», sagte er kürzlich in seinem Atelier mitten auf dem Land im zugerischen Hünenberg. Klanginstrumente aus aller Welt sind nebst Besonderheiten, welche der Künstler für seine Kunden realisiert, da vorhanden. Und eine Besonderheit sind auch die Glocken, pardon Trychle, welche er für den AlpKlangskilift extra herstellen liess: «Eine Trychle besteht immer aus gehämmertem Blech, ein Glocke aus gegossenem Metall. Dadurch ist der Klang einer Trychle ganz anders», erklärte Föllmi. Die Trychlen für den Erlebnis-Skilift liess Föllmi aus einer Mischung aus Bronze,

Kupfer und Zinn herstellen. Erstmals war das weltweit einmalige Trychlespiel während der Sommersaison 2014 am Leiterliskilift zu hören. «Es war eine ganz besonders spannende Herausforderung», erinnerte sich Beat Föllmi an die Realisation. Auch deshalb, weil nicht nur die einzelnen Instrumente harmonisch aufeinander abgestimmt sein müssen, sondern auch deshalb, weil die Glocken während dem Spiel auf Fahrt sind. Doch auch das wurde hervorragend von Mechanikern realisiert. (HS)

Erlebniswelt Betelberg

Die Sommersaison der Lenkbergbahnen beginnt am 13. Juni und dauert bis am 18. Oktober 2015. Dabei verkehrt die Betelbergbahn täglich von 8.30 Uhr bis 17.00 Uhr. Der Betelberg ist seit letzter Sommersaison zu einem besonderen Erlebnisberg geworden. Neben dem AlpKlanglift werden unter anderem ein AlpKlang-Spiel, ein Alp-Spielplatz, der Murmeli-Trail oder Trottbiken angeboten. Gäste, welche an der Lenk übernachten, fahren mit den Bergbahnen kostenlos. www.lenkbergbahnen.ch